

433550-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – Anschaffung einer CAFM-Software
OJ S 120/2026 25/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Reutlingen

E-Mail: vergabe@reutlingen-university.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Duale Hochschule Baden-Württemberg

E-Mail: poststelle@dhbw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Aalen

E-Mail: info@hs-aalen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Albstadt-Sigmaringen

E-Mail: info@hs-albsig.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Biberach

E-Mail: info@hochschule-bc.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule der Medien Stuttgart

E-Mail: info@hdm-stuttgart.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Esslingen

E-Mail: rektorat@hs-esslingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl

E-Mail: post@hs-kehl.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

E-Mail: poststelle@hs-ludwigsburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für Technik Stuttgart

E-Mail: info@hft-stuttgart.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

E-Mail: info@hfwu.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Furtwangen

E-Mail: info@hs-furtwangen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Heilbronn

E-Mail: info@hs-heilbronn.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Karlsruhe

E-Mail: info@h-ka.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Konstanz

E-Mail: kontakt@htwg-konstanz.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Mannheim

E-Mail: info@th-mannheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien

E-Mail: impresum@hs-offenburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Pforzheim

E-Mail: info@hs-pforzheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten

E-Mail: info@rwu.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Freiburg

E-Mail: rektor@ph-freiburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Heidelberg

E-Mail: info@ph-ludwigsburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Karlsruhe

E-Mail: poststelle@ph-karlsruhe.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

E-Mail: rektorat@ph-ludwigsburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

E-Mail: info@ph-gmuend.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Weingarten

E-Mail: poststelle@ph-weingarten.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

E-Mail: info@hmdk-stuttgart.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Technische Hochschule Ulm

E-Mail: info@thu.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anschaffung einer CAFM-Software

Beschreibung: Die Hochschulkooperation bwIT-AW/bwCAFM, beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung für die Lieferung und Einführung sowie Pflege eines Computer-Aided Facility Management (CAFM)-Systems für die Auftraggeber. Die Kooperation umfasst alle 37 außeruniversitären Hochschulen in Baden-Württemberg, von denen derzeit 27 Hochschulen ihre verbindliche Teilnahme an der Rahmenvereinbarung erklärt haben. Das zu

liefernde CAFM-System ermöglicht neben dem Flächenmanagement die digitale Abbildung und Bearbeitung relevanter Prozesse des Gebäudemanagements bei den außeruniversitären Hochschulen in Baden-Württemberg. Hierzu zählt insbesondere die Unterstützung bei der Erfassung, Verwaltung, Auswertung und Visualisierung von Gebäudedaten sowie der zugehörigen technischen Anlagen und Prozesse. Der Betrieb der Software erfolgt zentral beim Hochschulservicezentrum Baden-Württemberg.

Kennung des Verfahrens: f06d8352-2e9d-4b11-a90b-111f13c8aaa0

Interne Kennung: 0230.0/2026-348

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 48421000 Softwarepaket für das Facility-Management, 72261000 Software-Unterstützung, 72263000 Software-Implementierung, 72266000 Software-Beratung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur, 72268000 Bereitstellung von Software

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alteburgstr. 150

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72762

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Betrieb der Software erfolgt beim Hochschul-Service-Zentrum Baden-Württemberg. Weitere Erfüllungsorte liegen bei den verbindlich an der Kooperation bwIT-AW/bwCAFM teilnehmenden und abrufberechtigten Hochschulen des Landes Baden-Württemberg. Siehe hierzu auch Nr. 1.3 der Leistungsbeschreibung.

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXUEYYSYT25Z8915#

Geschäftsbedingungen der Bewerber/Bieter sind ausgeschlossen. Mit Zuschlagserteilung werden diese Vertragsbedingungen wirksam. Allgemeine Geschäfts-, Liefer- und Zahlungsbedingungen haben auch dann keine Gültigkeit, wenn der Auftragnehmer sie gewöhnlich in seinem laufenden Geschäftsverkehr verwendet und auf sie formularmäßig oder ausdrücklich hinweist. Die Kommunikation im Vergabeverfahren erfolgt über die Vergabepattform gemäß Auftragsbekanntmachung. Jeder Bewerber/Bieter ist verpflichtet, sich über die Vergabepattform regelmäßig und selbstständig über zur Verfügung gestellte, geänderte oder zusätzliche Dokumente und Beantwortungen von Bewerber-/Bieterfragen zu informieren, unabhängig davon, ob er als registrierter Bewerber von der Vergabepattform zusätzlich automatisch generierte Benachrichtigungsmails an seine hinterlegte Mail-Adresse erhält oder nicht. Teilnahmeanträge und Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und in Textform mithilfe elektronischer Mittel nach § 126b BGB über die Vergabepattform einzureichen. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig und können zum Ausschluss vom weiteren Vergabeverfahren führen. Bitte achten Sie darauf, dass Dateien, sofern es sich nicht um auszufüllende Excel-Dateien handelt, grundsätzlich im Dateiformat "PDF" eingereicht werden sollten. Siehe hierzu auch die Teilnahmeunterlage.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Anschaffung einer CAFM-Software

Beschreibung: Der Leistungsumfang umfasst im Einzelnen: 1. Bereitstellung und Inbetriebnahme des CAFM-Systems, einschließlich: - Lizenzierung der erforderlichen Softwaremodule, - Anpassung an die spezifischen Anforderungen des Auftraggebers, gemäß dieser Ausschreibung und sich im Einführungsprozess ergebende Nachträge, - Herstellen der Betriebsfähigkeit, 2. Herstellen von Schnittstellen zu anderen Systemen (z. B. HISinOne, Vorlesungs-Software, Anwendungen bei VB-BW), 3. Technischer Support und Wartung des Systems für einen definierten Zeitraum nach Inbetriebnahme, inklusive Fehlerbehebung, Softwarepflege sowie ggf. Weiterentwicklung und Customizing, 4. Durchführung von Schulungen und Einweisungen für verschiedene Nutzergruppen gemäß dem mit dem Auftraggeber abgestimmten Schulungskonzept, 5. Bereitstellung der Dokumentation wie z. B. Projektdokumentation, Programmdokumentation und Benutzerdokumentation, 6. Optionale Leistungen, wie z. B. die Erweiterung um zusätzliche Module oder Funktionalitäten sowie zusätzliches Customizing können im Rahmen dieses Auftrags ebenfalls abgerufen werden. Auch die Unterstützung bei der Migration von Daten kann als optionale Leistung abgerufen werden. Die zu beschaffende Leistung ist komplex und lässt sich im Vorfeld nicht vollständig und abschließend beschreiben. Es besteht ein Bedarf an konzeptioneller Ausarbeitung durch die Bieter, insbesondere hinsichtlich funktionaler, technischer oder organisatorischer Aspekte.

Daher erfolgt die Beschaffung im Rahmen eines europaweiten, zweistufigen Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV. In der ersten Stufe werden geeignete CAFM-Anbieter anhand festgelegter Eignungskriterien gemäß bwCAFМ Kriterienkatalog ausgewählt. In der zweiten Stufe erfolgt die Angebotsabgabe mit anschließender Systemvorführung und Verhandlungen über die Inhalte und Konditionen der Leistung. Details entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung und den weiteren Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: 0230.0/2026-348

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme, 48421000 Softwarepaket für das Facility-Management, 72261000 Software-Unterstützung, 72263000 Software-Implementierung, 72266000 Software-Beratung, 72267000 Software-Wartung und -Reparatur, 72268000 Bereitstellung von Software

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Alteburgstr. 150

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72762

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Betrieb der Software erfolgt beim Hochschul-Service-Zentrum Baden-Württemberg. Weitere Erfüllungsorte liegen bei den verbindlich an der Kooperation bwIT-AW/bwCAFМ teilnehmenden und abrufberechtigten Hochschulen des Landes Baden-Württemberg. Siehe hierzu auch Nr. 1.3 der Leistungsbeschreibung.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die EVB-IT-Rahmenvereinbarung kann zweimal um jeweils 24 Monate verlängert werden.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs- oder Handelsregisternachweis (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Vorlage eines aktuellen Nachweises (nicht älter als drei Monate), dass der Bewerber im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist. (Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z.B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt.)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufshaftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Dritterklärung): Vorlage einer aktuellen Bestätigung der Versicherungsgesellschaft oder Kopie der Police und Eigenerklärung, dass die Versicherung bei Angebotsabgabe nicht gekündigt ist (siehe hierzu auch die Anlage zur Teilnahmeunterlage). Die Deckungssumme für Personen-/Sach- sowie Vermögensschäden muss jeweils mindestens 4 Mio. EUR betragen. Für den Fall des Nichtvorliegens einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit den entsprechenden Deckungssummen) kann auch die Erklärung des Versicherungsunternehmens vorgelegt werden, dass im Auftragsfall eine solche abgeschlossen wird bzw. die Deckungssummen entsprechend erhöht werden.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz im Tätigkeitsbereich CAFM (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Es wird ein Mindestumsatz von 5 Mio. EUR netto im Geschäftsbereich CAFM je Geschäftsjahr der letzten 3 Jahre gefordert.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zertifizierung oder Erklärung nach GEFMA 444 (oder gleichwertig) (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Die angebotene CAFM-Software muss die funktionalen Anforderungen gemäß GEFMA 444 erfüllen. Ein Nachweis durch eine gültige GEFMA 444-Zertifizierung für sämtliche Kataloge oder durch gleichwertige Unterlagen (z. B. Funktionsbeschreibung, Auditberichte) und unterzeichneter Eigenerklärung ist beizufügen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jährliches Mittel der Arbeitnehmer (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Geben Sie die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in der Programmierung, Projektleitung, Customizing, Service und Entwicklung im Tätigkeitsbereich CAFM in den letzten drei Jahren an. Diese muss mindestens 50 Mitarbeiter (VzÄ) betragen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zur Qualitätssicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Erläutern Sie die in Ihrem Unternehmen getroffenen Maßnahmen zur Qualitätssicherung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Drei geeignete Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Der Bieter reicht zu drei Referenzen entsprechend den genannten Anforderungen detaillierte Informationen ein. Jede der drei Referenzen wird einzeln mit

maximal 240 Punkten bewertet und die Kunden müssen die Referenzen freigegeben haben. Fehlende Angaben mit dem Hinweis auf Vertraulichkeit werden nicht akzeptiert. Die Auftraggeber behalten es sich vor, die Referenzen beim Referenzkunden zu prüfen. Eine Referenz wird nur dann gewertet, wenn folgende Mindestbedingungen erfüllt sind: - Die drei Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Kunden beziehen. Die Lösung muss beim Kunden bereits eingeführt und noch im Einsatz sein. - Es müssen die jeweiligen Ansprechpartner der Referenzkunden mit Namen, E-Mail und Telefonnummer angegeben werden. Folgende Leistungsanforderungen sind für die Referenzen jeweils gegeben: - Lieferung und Implementierung eines CAFM-Systems - Die Referenz ist nicht älter als max. 5 Jahre

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt Bieter-/Bewerbererklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Bitte reichen Sie das ausgefüllte Formblatt ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB) ein. Die Nummern 2 und 3 im Formblatt können auch als Eigenerklärung eingereicht werden. Im Fall einer Bewerbergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ausgefüllt werden oder alternativ die Eigenerklärungen zu Nr. 2 und 3 eingereicht werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Verpflichtungserklärung Mindestentgelt (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB). Im Fall einer Bewerbergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ausgefüllt und in Textform eingereicht werden.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung gemäß Nummer 12 Buchstabe f (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB). Im Fall einer Bewerbergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ausgefüllt und in Textform eingereicht werden.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt Vertraulichkeits- und Einwilligungserklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB). Im Fall einer Bewerbergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ausgefüllt und in Textform eingereicht werden.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt Bewerbergemeinschaftserklärung (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Nur bei Vorliegen einer Bewerbergemeinschaft erforderlich. Ausgefüllt und in Textform (§ 126b BGB). Im Fall einer Bewerbergemeinschaft muss das Formular von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft ausgefüllt und in Textform eingereicht werden.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formblatt Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (Mit dem Teilnahmeantrag; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Nur bei Eignungsleihe erforderlich. In diesem Fall vom anderen Unternehmen ausgefüllt und in Textform (§ 126b

BGB) zusammen mit den erforderlichen Eignungsnachweisen des anderen Unternehmens mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Jährliches Mittel der Arbeitnehmer mind. 50 MA - Der Bewerber beschäftigte durchschnittlich mindestens 50 Mitarbeiter im Tätigkeitsbereich CAFM in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 140,00

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Qualitätssicherung - Der Bewerber kann eine Zertifizierung oder eine Eigenerklärung über die Qualitätssicherung in seinem Unternehmen vorweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 140,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen - Der Bewerber reicht zu drei Referenzen entsprechend den genannten Anforderungen detaillierte Informationen ein. Jede der drei Referenzen wird einzeln mit maximal 240 Punkten bewertet und die Kunden müssen die Referenzen freigegeben haben. Fehlende Angaben mit dem Hinweis auf Vertraulichkeit werden nicht akzeptiert. Die Auftraggeber behalten es sich vor, die Referenzen beim Referenzkunden zu prüfen. Eine Referenz wird nur dann gewertet, wenn folgende Mindestbedingungen erfüllt sind: - Die drei Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Kunden beziehen. Die Lösung muss beim Kunden bereits eingeführt und noch im Einsatz sein. - Es müssen die jeweiligen Ansprechpartner der Referenzkunden mit Namen, E-Mail und Telefonnummer angegeben werden. Folgende Leistungsanforderungen sind für die Referenzen jeweils gegeben: - Lieferung und Implementierung eines CAFM-Systems - Die Referenz ist nicht älter als max. 5 Jahre Folgende Leistungsanforderungen werden mit Punkten bewertet 20 Punkte: Die Referenz beinhaltet die Umsetzung von Datenintegration oder -migration 20 Punkte: Die Referenz ist eine öffentlichkeitswirksame Immobilie. 20 Punkte: Die Referenz ist eine Hochschulimmobilie. 50 Punkte: Die Referenz enthält das Modul Flächenmanagement und Instandhaltungsmanagement 50 Punkte: Die Referenz enthält eine App für Instandhaltungsmanagement 50 Punkte: Die Referenz enthält Grundanforderungen an die graphischen Informationen (Kapitel 2.6.1 - 2.6.4 der bwCAFM Leistungsbeschreibung) 30 Punkte: Die Referenz enthält Schulungen von Mitarbeitern des AG.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 720,00

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Umsatz im Tätigkeitsbereich CAFM - Es wird ein Mindestumsatz von 5 Mio.EUR netto im Geschäftsbereich CAFM je Geschäftsjahr der letzten 3 Jahre gefordert.

Kriterium: Zertifikate von Qualitätskontrollinstituten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zertifizierung nach GEFMA 444 oder gleichwertig - Die angebotene CAFM-Software muss die funktionalen Anforderungen gemäß GEFMA 444 oder gleichwertig erfüllen. Ein Nachweis entweder durch eine gültige GEFMA 444-Zertifizierung für sämtliche Kataloge (oder gleichwertig) oder durch andere Unterlagen (z. B. Funktionsbeschreibung, Auditberichte) und unterzeichneter Eigenerklärung ist beizufügen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufs- oder Handelsregisternachweis - Vorlage eines aktuellen Nachweises (nicht älter als drei Monate), dass der Bewerber im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens eingetragen ist, in dem er ansässig ist. (Unternehmen, die weder im Berufs- noch Handelsregister noch einem anderen Register geführt werden, legen eine Kopie der Gewerbeanmeldung der zuständigen Stelle des Landes, in dem sie ansässig sind (soweit erforderlich) oder einen anderen geeigneten Nachweis (z.B. bereinigter Steuerbescheid) vor, der Aufschluss über die Art der beruflichen Tätigkeit gibt.)

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung - Vorlage einer aktuellen Bestätigung der Versicherungsgesellschaft oder Kopie der Police und Eigenerklärung, dass die Versicherung bei Angebotsabgabe nicht gekündigt ist (siehe hierzu auch die Anlage zur Teilnahmeunterlage). Die Deckungssumme für Personen-/Sach- sowie Vermögensschäden muss jeweils mindestens 4 Mio. EUR betragen. Für den Fall des Nichtvorliegens einer Betriebshaftpflichtversicherung (mit den entsprechenden Deckungssummen) kann auch die Erklärung des Versicherungsunternehmens vorgelegt werden, dass im Auftragsfall eine solche abgeschlossen wird bzw. die Deckungssummen entsprechend erhöht werden.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB - Der Bewerber hat zu erklären, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Amtssprache ist Deutsch - Das für den Auftrag gem. dieser Ausschreibung zum Einsatz kommende Personal beherrscht die deutsche Sprache mindestens nach dem europäischen Referenzrahmen auf dem Sprachniveau B2.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYSYT25Z8915/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://ausschreibungen.landbw.de/Satellite/notice/CXUEYYSYT25Z8915>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 20/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://ausschreibungen.landw.de/Satellite/notice/CXUEYYSYT25Z8915>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, welche die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer ist verpflichtet, - den Betrieb der Software on-premises beim Hochschulservicezentrum Baden-Württemberg zu ermöglichen, - die Lizenzen der Software dauerhaft zu überlassen, - eine EVB-IT Rahmenvereinbarung abzuschließen, - die geltenden arbeitsrechtlichen Bestimmungen einzuhalten, - die datenschutzrechtlichen Vorgaben gemäß DSGVO sowie den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen und geeignete technische und organisatorische Maßnahmen umzusetzen, - die Anforderungen an die IT-Sicherheit entsprechend den Vergabeunterlagen einzuhalten, - die gesetzlichen und umweltrelevanten Anforderungen bei der Leistungserbringung zu beachten, - mit dem Hochschulservicezentrum Baden-Württemberg einen entsprechenden Auftragsverarbeitungsvertrag abzuschließen (AVV HSZ-BW), - Cyberangriffen bzw. Sicherheitsvorfälle zu melden, - die Einhaltung der Russland-Sanktionen sowie der "Erklärung gemäß Nummer 12 Buchstabe f" zu erklären. Siehe auch Datei "bwCAFM Kriterienkatalog".

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Siehe hierzu die Leistungsbeschreibung sowie die EVB-IT-Rahmenvereinbarung. Es besteht die Pflicht zur elektronischen Rechnungsstellung (E-Rechnung).

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Die festgelegte Laufzeit der Rahmenvereinbarung von mehr als vier Jahren ist aufgrund der Besonderheiten des Beschaffungsgegenstands sachlich gerechtfertigt. Gegenstand der Vergabe ist die Einführung und der Betrieb eines CAFM-Systems für zunächst 27 Hochschulen. Es handelt sich damit um

ein organisationsübergreifendes Vorhaben mit erheblichem Koordinations-, Implementierungs- und Integrationsaufwand. Insbesondere erfordert die Einführung eine schrittweise Umsetzung (Rollout), die Anpassung an heterogene IT-Landschaften, die Migration und Qualitätssicherung umfangreicher Bestandsdatenbestände sowie die Schulung einer Vielzahl von Nutzergruppen. Die Initialphase erstreckt sich regelmäßig über einen längeren Zeitraum, bevor ein stabiler Regelbetrieb erreicht wird. CAFM-Systeme weisen zudem lange Nutzungs- und Innovationszyklen auf. Eine wirtschaftliche Nutzung setzt daher eine mehrjährige Betriebsphase voraus, um die erheblichen Anfangsinvestitionen sowie den Einführungsaufwand angemessen zu amortisieren. Eine kürzere Laufzeit würde zu unwirtschaftlichen Ergebnissen führen und könnte den Wettbewerb einschränken, da eine sachgerechte Kalkulation für Bieter unter Berücksichtigung des Gesamtaufwands erschwert wäre. Die gewählte Laufzeit orientiert sich somit an den spezifischen Anforderungen eines hochschulübergreifenden Einführungsprojekts sowie an den marktüblichen Nutzungsdauern vergleichbarer Systeme und gewährleistet eine wirtschaftliche und effiziente Beschaffung im Sinne von § 97 Abs. 1 GWB.

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme rügen. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach §160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Hochschule Reutlingen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hochschule Reutlingen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Reutlingen

Registrierungsnummer: DE811323197

Postanschrift: Alteburgstr. 150

Stadt: Reutlingen

Postleitzahl: 72762

Land, Gliederung (NUTS): Reutlingen (DE141)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@reutlingen-university.de

Telefon: +49 71212711072

Fax: +49 71212711019

Internetadresse: <https://www.reutlingen-university.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Duale Hochschule Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE287664832

Postanschrift: Friedrichstr. 14

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@dhbw.de

Telefon: +49 711320660-2010

Internetadresse: <https://www.dhbw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Aalen

Registrierungsnummer: DE153480801

Postanschrift: Beethovenstraße 1

Stadt: Aalen

Postleitzahl: 73430

Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)

Land: Deutschland

E-Mail: info@hs-aalen.de

Telefon: +49 7361576-0

Internetadresse: <https://www.hs-aalen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Registrierungsnummer: DE811473946

Postanschrift: Anton-Günther-Straße 51 / 100

Stadt: Albstadt

Postleitzahl: 72458

Land, Gliederung (NUTS): Zollernalbkreis (DE143)

Land: Deutschland

E-Mail: info@hs-albsig.de

Telefon: +49 7571732-0

Internetadresse: <https://www.hs-albsig.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Biberach
Registrierungsnummer: DE811635265
Postanschrift: Karlstrasse 11
Stadt: Biberach
Postleitzahl: 88400
Land, Gliederung (NUTS): Biberach (DE146)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hochschule-bc.de
Telefon: +49 7351582-0
Internetadresse: <https://www.hochschule-biberach.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Hochschule der Medien Stuttgart
Registrierungsnummer: DE224427890
Postanschrift: Nobelstrasse 10
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70569
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hdm-stuttgart.de
Telefon: +49 7118923-10
Internetadresse: <https://hdm-stuttgart.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Esslingen
Registrierungsnummer: DE153492511
Postanschrift: Kanalstraße 33
Stadt: Esslingen am Neckar
Postleitzahl: 73728
Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)
Land: Deutschland
E-Mail: rektorat@hs-esslingen.de
Telefon: +49 711397-3000
Internetadresse: <https://www.hs-esslingen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0008

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl
Registrierungsnummer: DE284120267
Postanschrift: Kinzigallee 1
Stadt: Kehl
Postleitzahl: 77694
Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)
Land: Deutschland
E-Mail: post@hs-kehl.de
Telefon: +49 7851894-0

Internetadresse: <https://www.hs-kehl.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0009

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

Registrierungsnummer: DE811484741

Postanschrift: Reuteallee 36

Stadt: Ludwigsburg

Postleitzahl: 71634

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@hs-ludwigsburg.de

Telefon: +49 7141140-0

Internetadresse: <https://www.hs-ludwigsburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für Technik Stuttgart

Registrierungsnummer: DE811579497

Postanschrift: Schellingstr. 24

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70174

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

E-Mail: info@hft-stuttgart.de

Telefon: +49 7118926-0

Internetadresse: <https://www.hft-stuttgart.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Registrierungsnummer: DE811845354

Postanschrift: Neckarsteige 6-10

Stadt: Nürtingen

Postleitzahl: 72622

Land, Gliederung (NUTS): Esslingen (DE113)

Land: Deutschland

E-Mail: info@hfwu.de

Telefon: +49 7022201-0

Internetadresse: <https://www.hfwu.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0012

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Furtwangen

Registrierungsnummer: DE141908415

Postanschrift: Robert-Gerwig-Platz 1

Stadt: Furtwangen

Postleitzahl: 78120
Land, Gliederung (NUTS): Tuttlingen (DE137)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hs-furtwangen.de
Telefon: +49 7723920-0
Internetadresse: <https://www.hs-furtwangen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0013

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Heilbronn
Registrierungsnummer: DE811275 936
Postanschrift: Max-Planck-Str. 39
Stadt: Heilbronn
Postleitzahl: 74081
Land, Gliederung (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hs-heilbronn.de
Telefon: +497131504-0
Internetadresse: <https://www.hs-heilbronn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0014

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Karlsruhe
Registrierungsnummer: DE143589180
Postanschrift: Technik und Wirtschaft
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76133
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: info@h-ka.de
Telefon: +49721925-0
Internetadresse: <https://www.h-ka.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0015

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Konstanz
Registrierungsnummer: DE811455044
Postanschrift: Technik, Wirtschaft und Gestaltung
Stadt: Konstanz
Postleitzahl: 78462
Land, Gliederung (NUTS): Konstanz (DE138)
Land: Deutschland
E-Mail: kontakt@htwg-konstanz.de
Telefon: +49 7531206-0
Internetadresse: <https://www.htwg-konstanz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0016

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Mannheim
Registrierungsnummer: DE811630438
Postanschrift: Paul-Wittsack-Straße 10
Stadt: Mannheim
Postleitzahl: 68163
Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Land: Deutschland
E-Mail: info@th-mannheim.de
Telefon: +49 621292-6111
Internetadresse: <https://www.hs-mannheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0017

Offizielle Bezeichnung: Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien
Registrierungsnummer: DE142581733
Postanschrift: Badstraße 24
Stadt: Offenburg
Postleitzahl: 77652
Land, Gliederung (NUTS): Ortenaukreis (DE134)
Land: Deutschland
E-Mail: impresum@hs-offenburg.de
Telefon: +49 781205-0
Internetadresse: <https://www.hs-offenburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0018

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Pforzheim
Registrierungsnummer: DE811470663
Postanschrift: Tiefenbronner Straße 65
Stadt: Pforzheim
Postleitzahl: 75175
Land, Gliederung (NUTS): Pforzheim, Stadtkreis (DE129)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hs-pforzheim.de
Telefon: +49 7231-285
Internetadresse: <https://www.hs-pforzheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0019

Offizielle Bezeichnung: RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten
Registrierungsnummer: DE811546545
Postanschrift: Doggenriedstraße 70
Stadt: Weingarten
Postleitzahl: 88250
Land, Gliederung (NUTS): Ravensburg (DE148)
Land: Deutschland
E-Mail: info@rwu.de

Telefon: +49 751501-9344
Internetadresse: <https://www.rwu.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0020

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Freiburg
Registrierungsnummer: DE811374611
Postanschrift: Kunzenweg 21
Stadt: Freiburg
Postleitzahl: 79117
Land, Gliederung (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)
Land: Deutschland
E-Mail: rektor@ph-freiburg.de
Telefon: +49 0761682-0
Internetadresse: <https://www.ph-freiburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0021

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Heidelberg
Registrierungsnummer: DE811226356
Postanschrift: Keplerstraße 87
Stadt: Heidelberg
Postleitzahl: 69120
Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)
Land: Deutschland
E-Mail: info@ph-ludwigsburg.de
Telefon: +49 6221477-0
Internetadresse: <https://www.ph-heidelberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0022

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Registrierungsnummer: DE811397450
Postanschrift: Bismarckstraße 10
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76133
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@ph-karlsruhe.de
Telefon: +49 721 925-3
Internetadresse: <https://www.ph-karlsruhe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0023

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
Registrierungsnummer: DE244764444
Postanschrift: Reuteallee 46

Stadt: Ludwigsburg
Postleitzahl: 71634
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland
E-Mail: rektorat@ph-ludwigsburg.de
Telefon: +49 7141140-0
Internetadresse: <https://www.ph-ludwigsburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0024

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd
Registrierungsnummer: DE815084349
Postanschrift: Oberbettringer Straße 200
Stadt: Schwäbisch Gmünd
Postleitzahl: 73525
Land, Gliederung (NUTS): Ostalbkreis (DE11D)
Land: Deutschland
E-Mail: info@ph-gmuend.de
Telefon: +49 7171983-0
Internetadresse: <https://www.ph-gmuend.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0025

Offizielle Bezeichnung: Pädagogische Hochschule Weingarten
Registrierungsnummer: DE814218256
Postanschrift: Kirchplatz 2
Stadt: Weingarten
Postleitzahl: 88250
Land, Gliederung (NUTS): Ravensburg (DE148)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@ph-weingarten.de
Telefon: +49 751501-0
Internetadresse: <https://www.ph-weingarten.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0026

Offizielle Bezeichnung: Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
Registrierungsnummer: DE269642951
Postanschrift: Urbanstraße 25
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70182
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: info@hmdk-stuttgart.de
Telefon: +49 7112124620
Internetadresse: <https://www.hmdk-stuttgart.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0027

Offizielle Bezeichnung: Technische Hochschule Ulm

Registrierungsnummer: DE811386002

Postanschrift: Prittwitzstraße 10

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89075

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

E-Mail: info@thu.de

Telefon: +49 73196537-100

Internetadresse: <https://www.thu.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0028

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Baden-Württemberg

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0029

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: DE811469974

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0030

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

a4e825db-2a33-408a-9b2e-eff741aa076c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

1. Ergänzung der Vergabeunterlagen um ein Preisblatt zur Veranschaulichung der Kalkulationsstruktur und zur Unterstützung eines einheitlichen Verständnisses des Leistungsumfangs. 2. Präzisierung der Begründung zur festgelegten Laufzeit der Rahmenvereinbarung zur Verbesserung der Transparenz; keine inhaltliche Änderung der Vergabeunterlagen. 3. Redaktionelle Korrektur einer uneinheitlichen Angabe zu den vorzulegenden Unterlagen bei den Eignungsanforderungen; maßgebliche Eignungskriterien bleiben unverändert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: 1. Im Rahmen der Berichtigung werden die Vergabeunterlagen um ein Preisblatt ergänzt: Das Preisblatt dient der frühzeitigen Veranschaulichung der vorgesehenen Kalkulationsstruktur und der preisbildenden Bestandteile für die Angebotsphase. Es ermöglicht interessierten Unternehmen bereits im Teilnahmewettbewerb eine fundierte Einschätzung des Leistungsumfangs sowie der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Auftrags. Eine verbindliche Angebotserstellung ist im Teilnahmewettbewerb nicht vorgesehen; das Preisblatt entfaltet seine unmittelbare Relevanz erst in der zweiten Verfahrensphase. Die vorzeitige Bereitstellung erfolgt ergänzend zur Erhöhung der Transparenz und zur Unterstützung einer sachgerechten Teilnahmeentscheidung. Durch die Ergänzung der Unterlagen wird der Wettbewerb gefördert und ein einheitliches Verständnis der Leistungs- und Kalkulationsstruktur unterstützt. Eine Änderung der Teilnahmebedingungen oder eine Anpassung der Fristen ist mit der Berichtigung nicht verbunden. Die Berichtigung erfolgt im Einklang mit den vergaberechtlichen Grundsätzen der Transparenz und Gleichbehandlung gemäß § 97 GWB. 2. Im Rahmen der Berichtigung wird die Begründung zur festgelegten Laufzeit der Rahmenvereinbarung präzisiert und ergänzt: Die ursprüngliche Darstellung enthielt lediglich einen allgemeinen Hinweis auf die Herleitung der Laufzeit, ohne die hierfür maßgeblichen sachlichen Gründe hinreichend transparent darzustellen. Zur Gewährleistung eines einheitlichen Verständnisses bei allen interessierten Unternehmen sowie zur weiteren Stärkung der Transparenz des Vergabeverfahrens wird die Begründung daher konkretisiert. Die Klarstellung dient ausschließlich der näheren Erläuterung der bereits festgelegten Laufzeit und führt zu keiner inhaltlichen Änderung der Vergabeunterlagen oder der Teilnahmebedingungen. Durch die

Ergänzung wird der Wettbewerb nicht beeinträchtigt; vielmehr wird das Verfahren im Sinne der vergaberechtlichen Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung gemäß § 97 GWB weiter abgesichert. 3. Im Rahmen der Berichtigung wird die Beschreibung der bei den Eignungsanforderungen vorzulegenden Unterlagen redaktionell korrigiert: In der ursprünglichen Veröffentlichung wurde in einem Abschnitt ergänzend der Begriff "Referenzprojekte" aufgeführt, obwohl dieser Bestandteil nicht den festgelegten Eignungsanforderungen entspricht. In den maßgeblichen Eignungskriterien war die Anforderung bereits zutreffend und abschließend dargestellt. Die Berichtigung dient der Klarstellung und Vereinheitlichung der Vergabeunterlagen, um ein einheitliches Verständnis der geforderten Nachweise sicherzustellen und etwaige Missverständnisse hinsichtlich des Umfangs der einzureichenden Unterlagen zu vermeiden. Eine inhaltliche Änderung der Eignungsanforderungen ist hiermit nicht verbunden; maßgeblich sind weiterhin die bereits veröffentlichten Eignungskriterien. Der Wettbewerb wird durch die Korrektur nicht beeinträchtigt, sondern im Sinne der Transparenz und Gleichbehandlung gemäß § 97 GWB abgesichert.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 23/06/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c51d679b-5745-43c3-8047-9ed11843f27c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/06/2026 11:26:11 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 433550-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2026

Datum der Veröffentlichung: 25/06/2026